



hessische Film- und
Medienakademie

Der ADC Gipfel 2010 erstmals in Frankfurt/Main - die hessische Film- und Medienakademie (hFMA) ist dabei!

Mit dem Projekt „hFMA Netzreporter“ und dem Kurzfilmprogramm „hFMA-Rolle“ präsentiert sich der kreative Nachwuchs aus Hessens Hochschulen vom 12. bis 16. Mai 2010 im Rahmen der Junior Days.

„Es ist eine hervorragende Chance, dass wir uns auf dem erstmals in Frankfurt stattfindenden ADC-Festival mit unserer geballten gestalterischen und kreativen Kompetenz präsentieren können“, sagt Professor Bernd Kracke, Präsident der Hochschule für Gestaltung (HfG) Offenbach und Sprecher des Präsidiums der Netzwerk-Initiative hessische Film- und Medienakademie (hFMA).

In 72 Stunden ein Kommunikationskonzept auf die Beine stellen – das »Projekt 72« fordert vier jeweils vierköpfige Studierendenteams der Kunsthochschulen aus Offenbach und Kassel sowie der Studiengänge für Medien und Gestaltung der Hochschulen aus Darmstadt und Wiesbaden heraus. Auf dem Gelände des ADC-Festivals (Halle 5, Messe Frankfurt) beziehen die vier Teams vier von Ikea eingerichtete Workshop-Labs und beschäftigen sich drei Tage lang mit einem Kommunikationsthema. Im Anschluss präsentieren die Teilnehmer auf dem Future Congress (Halle 5.0) am 15. Mai 2010 ihre Ergebnisse. Die Gesamtkoordination des Projekts 72 liegt in den Händen von Prof. Klaus Hesse (HfG Offenbach).

Ihren ganz eigenen Blick auf das ADC-Festival werfen junge Filmemacher und Videojournalisten des Projekts »hFMA Netzreporter«. Die Medienstudierenden aus den beteiligten vier Hochschulen des hFMA-Netzwerkes entwickeln eigene, kurzweilige Reportagen. Sie berichten 5 Tage lang vom »Projekt 72«, den ADC Junior Days und nutzen die Chance, Interviews mit den eingeladenen Stars zu führen. Frisch aus der Kamera werden die Clips noch am selben Tag geschnitten und sind dann unter anderem auf www.adc.de und www.hfmakademie.de zu sehen. Die Gesamtkoordination des Projekts »hFMA Netzreporter« liegt bei Prof. Thomas Burnhauser (Hochschule Darmstadt).

Einen zweiten Beitrag zum ADC-Festival liefert die hFMA mit einer filmischen Gesamtschau. „Wir wollen zeigen, was hessische Medienstudierende drauf haben“, sagt die Geschäftsführerin der Netzwerks, Anja Henningsmeyer. In einem Kinobereich auf der Ausstellungsfläche wird die »hFMA-Rolle« gezeigt, ein Kurzfilmprogramm mit neuen Arbeiten aus den Bereichen Animation und Motion-Design von Studierenden der HfG Offenbach, der Kunsthochschule Kassel, der Hochschule RheinMain (Wiesbaden) und der Hochschule Darmstadt.

Weitere Infos zum ADC Gipfel und den ADC Junior Days unter: www.adc.de

und bei: Anja Henningsmeyer (Geschäftsführerin hFMA), Tel: 069_66 7 796_911, henningsmeyer@hfmakademie.de